

STERNENPOST

2-2020 | Veröffentlicht durch den Verein
Trauernde Kinder Schleswig-Holstein e. V.



GEMEINSAM UNTERWEGS!

Mut und Selbstvertrauen mit Tieren fördern



Ein ganz besonderes Trauergruppenangebot für unsere Kinder und Jugendlichen konnten wir im Sommer starten. Mit zehn Kindern führen wir im Rahmen unseres Projektes „Gemeinsam unterwegs!“ nach Borgwedel an die Schlei und besuchten den idyllischen Hof Bullerby. Dort werden in warmer und herzlicher Atmosphäre tiergestützte Pädagogik, Aktivitäten und Fördermaßnahmen angeboten.

„Meinem Bruder hätte es hier auch total gut gefallen.“

Schritt für Schritt erforschten die Kinder zusammen mit den Begleiter*innen des Vereins und der leitenden Psychologin der Einrichtung den Hof. Sie fütterten und streichelten die Tiere, stellten Fragen, kuschelten sich zu dem großen freundlichen Hund und trauten sich dann, im Wechsel die beiden Esel auf die Koppel zu führen. Anschließend wurden Strohballen-Burgen im offenen Stall gebaut, Futter für die Kaninchen gesammelt und viele interessierte Fragen beantwortet. Wir ließen diesen aufregenden und schönen Tag beim gemeinsamen Lagerfeuer und Stockbrotbacken ausklingen und kamen ins Gespräch über verschiedene Gefühle, Erinnerungen und über die Verstorbenen.

„Mein Papa konnte das beste Stockbrot der Welt backen.“

Auf dem gemeinsamen Heimweg nach Kiel war die Stimmung fröhlich, die Kinder spielten „Schnick-Schnack-Schnuck“ und freuten sich zusammen auf unseren nächsten Gruppennachmittag in Bullerby.

„Es ist so schön hier, ich möchte gleich wiederkommen.“

Wir danken dem Rotary Club Kiel-Düsterbrook, der mit seiner großzügigen Spende das Projekt „Gemeinsam unterwegs!“ möglich macht.



*Liebe Familien,
Ehrenamtliche,
Freunde und
Förderer,*

seit Anfang des Jahres müssen wir alle mit den kleinen und großen Einschränkungen der Pandemie leben, doch zu keinem Zeitpunkt stand das Leben im Verein bisher still. Wir boten weiterhin Beratungsgespräche für betroffene Familien und Schulen und später auch wieder Treffen in kleinen Gruppen an. Unsere hauptamtlichen Mitarbeiterinnen haben die Verbindungen und den Kontakt zwischen allen Familien ohne Unterbrechung aufrecht erhalten.

Seit Ende der Sommerferien finden wieder Gruppentermine jedoch mit dezimierter Teilnehmerzahl statt. Mit den „Klangsternen“, ein musikalisches Projekt, und mit „gemeinsam unterwegs!“ gibt es neue Angebote. Viele Sternengärtner folgten im Spätsommer unserer Einladung zu einem kleinen Hoffest mit kulinarischen und musikalischen Highlights sowie beeindruckenden Informationen zur Arbeit im Verein. Ich freue mich, Teil dieser Gemeinschaft zu sein und mich über die ehrenamtliche Begleitung einer Kinder- und einer Angehörigentrauergruppe hinaus seit Kurzem auch als Beiratsmitglied in den Verein einbringen zu können. Ich erlebe, wie wichtig es ist, Kindern und Jugendlichen und ihren Angehörigen Zugang zur Trauer zu ermöglichen, diese in einem geschützten Umfeld zuzulassen und die Betroffenen hierbei zu begleiten. Ihre Reaktionen und Rückmeldungen sind eine tolle Anerkennung für die Arbeit des Vereins, motivieren zusätzlich und geben mir persönlich sehr viel.

Herzliche Grüße, viel Spaß beim Lesen der Sternenpost und bleiben Sie alle gesund. Ihr

Ralf Andresen

Ralf Andresen

WIR SIND GEWACHSEN!

Zusätzliche Räume in der Lerchenstraße

Seit über zwölf Jahren arbeiten wir in den Vereinsräumlichkeiten im Hinterhof der Lerchenstraße mitten im Kieler Stadtzentrum. Der Standort hat sich aufgrund der guten Anbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln bewährt und alle fühlen sich hier wohl. Seit wir im Jahr 2008 eingezogen sind, ist die Nachfrage nach unseren Angeboten stetig gestiegen und die Raumkapazitäten wurden zuletzt bis an ihre Grenze ausgenutzt. Seit Längerem verzeichnet der Verein zudem eine erhöhte Nachfrage nach Erst- und Einzelberatungen. Dafür stand jedoch nicht genügend Raum zur Verfügung.



Trotz aller Unsicherheiten durch die angespannte Corona-Situation haben wir uns dazu entschieden, weitere Räume, die direkt an der Straßenfront liegen und somit die Sichtbarkeit des Ver-

eins deutlich steigern, anzumieten. Die Büroräume wurden hierher verlagert und mit Unterstützung der Förderkasse ein Beratungsraum eingerichtet. Durch die frei gewordenen Flächen in den bisherigen Vereinsräumen steht den Trauergruppen mehr Platz zur Verfügung und unsere etwa 50 ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen haben einen Teamraum bekommen, der für Besprechungen und Schulungen im kleinen Kreis sowie für Supervisionen genutzt werden kann.

Herzlichen Dank an alle, die uns bei der Renovierung und Ausstattung der Räume geholfen haben und an die Unternehmen, die termingerechte und tolle Arbeit geleistet haben, wie z.B. Grot & Seemann Telekommunikation, ALPHA Werbetechnik, Handwerk-Service Wiedemann und Elektrotechnik Günther. Ein besonderer Dank geht an die Herren Flemig – DerRaumausstatter – und Giese von Germania Rollo KG, die unsere neuen Räumlichkeiten kostenlos mit wunderschönen bunten Plissees ausgestattet haben. Wir freuen uns sehr über so viel Unterstützung!



ZUSAMMEN IST MAN WENIGER ALLEIN ...

Einzelbegleitungen mit Lotte und Leo

Nicht für alle Kinder und Jugendliche ist ein Gruppenangebot passend. Manche nutzen stattdessen oder zusätzlich zum Gruppenangebot Einzelgespräche mit unseren pädagogischen Fachkräften.



In diesen Einzelbegleitungen spielen unsere ausgebildeten Therapiebegleithunde Lotte und Leo eine wichtige Rolle. Die Hunde öffnen Türen und bauen Brücken, ermutigen die Kinder und Jugendlichen in Kontakt zu gehen und sich in ihrem Tempo zu öffnen. Die freundliche und offene Art der Tiere beruhigt die

Trauernden und hilft vielen Heranwachsenden, sich zunehmend entspannt und sicher zu fühlen.

Wir danken der Unser Norden Stiftung für ihre beständige finanzielle Unterstützung dieser Einzelbegleitungen. Sie ermöglicht es uns, dieses Angebot für trauernde Kinder und Jugendliche verlässlich anbieten zu können. Herzlichen Dank!

WILLKOMMEN ZURÜCK!

Ein Wiedersehen in den Vereinsräumen

Nach den Sommerferien gab es eine kleine Feier mit unserem ehrenamtlichen Team unter Einhaltung aller Vorgaben bei uns im Hof in der Lerchenstraße.

Seit März hatte sich das Team nicht mehr gesehen. Die Wiedersehensfreude war groß und das Wetter meinte es gut mit uns. „Wie ist es Dir ergangen in der letzten Zeit?“ „Was gibt es Neues?“ „Wie geht es Dir?“ Es war schön, sich wiederzusehen und miteinander sprechen zu können.



Wer der Trauer Raum gibt ... schafft Platz für das Lachen.

WENN DIE WORTE FEHLEN

Infolyer für Jugendliche

Stirbt ein nahestehender Mensch und Jugendliche trauern, dann kann es sein, dass sie Unterstützung brauchen. Die bekommen sie in unserem Verein in unserer Jugendtrauergruppe oder auch in Einzelgesprächsterminen.

Die Gemeinschaft mit anderen kann wichtig sein, um Gefühle auszudrücken und um zu hören und zu spüren, dass es anderen ähnlich geht.

Lieben Dank an die Unser Norden Stiftung. Sie hat uns finanzielle Hilfe bei der Erstellung des „Flyers für Jugendliche“ geleistet. Ein großes Dankeschön an unseren Botschafter Rune Dahmke vom THW Kiel, der die Patenschaft für die Jugendgruppe übernommen hat.

Wenn Schule, Sportverein, Jugendtreff oder das soziale Umfeld aufmerksam werden und helfen möchten, dann kann unser Infolyer für Jugendliche eine erste Orientierung geben. Fordern Sie den Flyer bei uns kostenlos an und geben Sie ihn an betroffene Jugendliche und Familien weiter.



„Ich weiß, in der Gruppe kann ich ganz offen sein. Die anderen verstehen mich, auch wenn mir mal die Worte fehlen.“



KLANGSTERNE

Unser neues Projekt

„KLANGSTERNE“ ist ein musikalisches Projekt für unsere Familien aus den Trauergruppen – Kinder ab zehn Jahren, Jugendliche und Erwachsene – und auch für andere, die Teil unseres Vereins sind. Wir möchten allen Teilnehmenden einen geschützten Rahmen bieten, um gemeinsam Musik zu erleben, Rhythmen und Klänge zu erzeugen und vielleicht die eigene Stimme (wieder-) zu entdecken. Zwei Treffen fanden bereits in den Räumen des musiculums in Kiel statt. Wir haben mit Unterstützung der Projektleiterinnen, unserer Botschafterin und Sängerin MayaMo und der Sängerin Samirah Al Amrie zusammen getrommelt und unterschiedliche Rhythmen ausprobiert. Mit entsprechendem Abstand konnten wir sogar ein bisschen singen und erleben, wie harmonisch die Stimmen und Klänge zusammenpassen.

Lieben Dank an den Lions Club Kiel-Baltic für die finanzielle Unterstützung dieses Projektes und an das musiculum Kiel für die tolle Zusammenarbeit.

Wir möchten auch ehemalige Familien aus unseren Trauergruppen, unsere Mitglieder und Förderer einladen, Teil der KLANGSTERNE zu werden. Sobald die Corona-Situation dies zulässt, planen wir, uns in regelmäßigen Abständen zu treffen. Wer möchte, darf dann gerne „reinschnuppern“, um die KLANGSTERNE kennenzulernen. Weitere Infos gibt es hier im Verein unter 0431-260 2051.



ÜBER UNS

Trauernde Kinder Schleswig-Holstein ist ein als gemeinnützig anerkannter, eingetragener Verein, der im Jahr 2004 gegründet wurde.

Was bieten wir an?

Ehrenamtlich begleitete Gruppentreffen für Kinder und Jugendliche im Alter von 4 bis 18 Jahren, die den Tod eines nahestehenden Menschen betrauern

Begleitete Erwachsenen-Trauergruppen für die Angehörigen der Kinder (zeitgleich)

Persönliches Erstgespräch für betroffene Familien

Einzelberatung für Kinder, Jugendliche und Familien

Beratung für pädagogisches Fachpersonal aus Kindertagesstätten, Schulen und heilpädagogischen Einrichtungen

Unterstützung im akuten Trauerfall

Wie finanzieren wir uns?

Die Arbeit des Vereins finanziert sich aus Mitgliedsbeiträgen und Spendengeldern. Es fallen regelmäßig Ausgaben für Räume, Heizkosten, Fachpersonal, Kerzen, Bastelmaterial, Fortbildungen u. v. m. an.

GRUPPENTREFFEN

Trauergruppe für Kinder (4–13 Jahre) alle 2 Wochen montags, mittwochs und donnerstags 16.30 – 18.00 Uhr

Trauergruppe für Jugendliche (14–18 Jahre) alle 2 Wochen dienstags 16.15 – 18.15 Uhr

Anmeldung erforderlich. Einzelberatung nach Terminabsprache auch kurzfristig möglich!



Trauernde Kinder Schleswig-Holstein e. V.
Lerchenstraße 19a, 24103 Kiel
Tel. 0431-260 20 51,
info@trauernde-kinder-sh.de
www.trauernde-kinder-sh.de

Telefonische Sprechzeiten

montags bis donnerstags von 10–12 Uhr

Auflage: 1.500 Stück | 19. Ausgabe

Gestaltung und Layout: bykk.de; Redaktion &
Fotos: Trauernde Kinder Schleswig-Holstein e. V.,
Pat Scheidemann

Möchten Sie die Sternenpost abbestellen?
Schreiben Sie uns einfach eine Mail.

VON HERZEN DANKE!



WOFÜR BRAUCHT EUER VEREIN EIGENTLICH GELD?

Fachliche, zeitnahe Beratung von Familien, Schulen, Kindertagesstätten und anderen Einrichtungen, Einzelbegleitungen, Aus- und Weiterbildung unseres großen ehrenamtlichen Teams, Miete, Strom, Raumausstattung, Personalkosten für unser dreiköpfiges hauptamtliches Team, Materialien für die Trauergruppen, besondere Projekte im Rahmen der Trauerbegleitung ...

WOHER BEKOMMT IHR DAS GELD?

Beiträge unserer Fördermitglieder, Unterstützungen von Stiftungen und Serviceclubs, einzelne Projektförderungen, Kollekten, Bußgelder, regelmäßige finanzielle Hilfe durch unsere Sternwächter, Spenden von Unternehmen und Privatpersonen, Spendenaktionen von Schulen, Sportvereinen, Spenden im Trauerfall ...

Zum Beispiel hat sich der dm-drogerie markt in Kiel in der Nordlicht-Passage unseren Verein als Spendenpartner ausgesucht. Mit der Aktion HelferHerzen unterstützt dm bundesweit gemeinnützige Einrichtungen und auch wir haben eine Spende von 672,78 Euro erhalten. Wir freuen uns sehr darüber und bedanken uns sehr herzlich für diese wunderbare Aktion.



Vielen herzlichen Dank an alle, die unsere Arbeit finanziell unterstützen, damit wir Kindern, Jugendlichen und ihren Angehörigen die Hilfe anbieten können, die sie brauchen.

Wir sagen von Herzen DANKE!



HOFFEST FÜR UNSERE STERNWÄCHTER

Besonders in den letzten Monaten war es ein sehr gutes Gefühl, unsere Sternwächter an unserer Seite zu haben – Menschen und Unternehmen, die uns verlässlich mit einem jährlichen Spendenbetrag fördern. Wir sind froh und dankbar für diese Unterstützung!

So war es Zeit bei einem kleinen Hoffest, DANKE zu sagen und aus unserer Arbeit in den letzten Monaten zu berichten. In der Gemeinschaft derer, die eine Sternwächterpatenschaft übernommen haben, entstehen Kontakte und Vernetzungen und eine enge Verbundenheit zum Verein. Neu in dieser Runde ist z. B. die Förde Sparkasse. Carsten Zarp nahm bei unserem Hoffest im September die Sternwächter Laterne in Empfang, die jeder erhält, der eine Sternwächter-Patenschaft übernimmt.

Zu den Gästen zählten auch unsere Botschafterin, die Sängerin MayaMo, und unser Botschafter Rune Dahmke vom THW Kiel. Marco Plundrich von bbqrules hat uns und unsere Gäste mit seinen Grillkünsten verwöhnt. Leon und Finn von der Band Second Swing sorgten für grandiose Musikanterhaltung. Samira Schüller berichtete sehr berührend aus unserer Arbeit. Unser kleines Hoffest hat schon Tradition und das Wetter meinte es an diesem Abend besonders gut mit uns. Es war ein lauschig schöner Spätsommerabend. DANKE an alle!



Spendenkonten:

Kieler Volksbank · IBAN DE18 2109 0007 0062 7117 09 · BIC GENODEF1KIL
Förde Sparkasse · IBAN DE71 2105 0170 1400 0610 89 · BIC NOLADE21KIE